

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **16 (1909)**

Heft 20

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 14. Mai 1909. || Nr. 20 || 16. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rector Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Jakob Grüniger, Rickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, Distrik, Herr Lehrer Jos. Müller, Goshau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Anserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einsiedeln.

Inhalt: Erziehung zu ernster Lebensarbeit und zu edlem Lebensgenuss. — Pädagogisches Allerlei. — Achtung! — Tier-, Pflanzen- und Menschenschutz. — Aus anderem Konfessionslager. — Pfarrer und alt-Erziehungsrat Ehrat. — Aus Kantonen und Ausland. — Sprechsaal. — Tretet in unsere Krankenkasse. — Literatur. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

Erziehung zu ernster Lebensarbeit und zu edlem Lebensgenuss.

(Fortsetzung.)

Da in dem großen Haushalt des Lebens eine mannigfache Arbeit entfaltet wird, muß die Schule den Menschen zur Arbeit in ihrer verschiedenen Form erziehen. Jede Arbeit, die körperliche wie die geistige, (streng genommen kann man weder von der einen noch von der andern getrennt allein reden, denn Körper und Geist sind bei jeder Arbeit beteiligt, nur unter ungleicher Betätigung) — also jede Arbeit braucht zur richtigen Ausführung denkende Menschen. Darum muß die Schule 1. zur Denkarbeit erziehen und zwar in der heutigen Zeit die Mädchen wie die Knaben. Die Umwälzung der Erwerbsverhältnisse treibt die Tochter immer mehr hinaus in den öffentlichen Kampf auf Gebiete, nicht nur mit ihresgleichen, sondern mit dem Manne, der sich ja allge-